

Pressemitteilung

Sasha Waltz und Olafur Eliasson erhalten den Helmut-Schmidt- Zukunftspreis 2025

Hamburg, 13. Februar 2025: Erstmals werden zwei Persönlichkeiten mit dem Helmut-Schmidt-Zukunftspreis geehrt: Die deutsche Choreografin, Tänzerin und Regisseurin Sasha Waltz sowie der dänische bildende Künstler, Designer und Architekt öffentlicher Räume Olafur Eliasson. Sie werden für ihre kulturellen Innovationen gewürdigt, mit denen sie sich für den Schutz von Demokratie und Natur sowie für die liberale Gesellschaft einsetzen.

Der Helmut-Schmidt-Zukunftspreis wird am 22. Mai 2025 von der Wochenzeitung DIE ZEIT, der Bundeskanzler-Helmut-Schmidt-Stiftung und THE NEW INSTITUTE im Thalia Theater an die beiden Preisträger in Hamburg verliehen. Seit 2022 würdigt die Auszeichnung herausragende innovative Leistungen in den Bereichen Demokratie, Gesellschaft und Technologie.

„Sasha Waltz webt das Gesellschaftliche auf humane Weise in ihre Kunst ein. Ein Bogen spannt sich von der ‚Allee der Kosmonauten‘, dem Werk über das vielgestaltige Leben in einer Plattenhaussiedlung, über die große Reihe der ‚Dialoge‘ bis hin zu ‚In C‘ in diesem Jahrzehnt, in denen Sasha Waltz den Anfeindungen gegen die Demokratie eine Suche nach Empathie und Mitmenschlichkeit entgegenstellt“, würdigt die Jury die Preisträgerin.

Über den Preisträger Olafur Eliasson sagt die Jury: „Olafur Eliasson erinnert mit seinen Werken in aller Welt die Menschen an die Verantwortung für ihre Lebensgrundlagen und schafft auf fast einzigartige Weise Gemeinschaftserlebnisse durch Kunst. Dem

Trend zum Rückzug ins Nationale wie auch Individuelle setzt er auf diese Weise die Vision einer sich kümmernden, dialogischen Gesellschaft entgegen und reißt dabei auch Grenzen zum kommerziellen Raum ein. So 2003 und 2004, als er mit einer gigantischen Sonne in der Londoner Tate Modern zwei Millionen Menschen zum Verweilen brachte.“

In diesem Jahr bilden die Jury des Helmut-Schmidt-Zukunftspreises: Jury-Vorsitzender Uwe Jean Heuser (DIE ZEIT), Alexander Birken (Vorstandsvorsitzender der Otto Group), Antje Boetius (Direktorin des Alfred-Wegener-Instituts am Helmholtz-Zentrum für Polar- und Meeresforschung), Francesca Bria (Präsidentin des italienischen Nationalen Innovationsfonds), Sanna Marin (ehemalige Ministerpräsidentin von Finnland, Beraterin für das Tony Blair Institute for Global Change), Vanessa Nakate (Klimaaktivistin und Sozialunternehmerin), Anna Katsman (Akademische Direktorin von THE NEW INSTITUTE), Meredith Whittaker (Präsidentin von Signal) sowie Meik Woyke (Vorstandsvorsitzender und Geschäftsführer der Bundeskanzler-Helmut-Schmidt-Stiftung).

Anlässlich des Helmut-Schmidt-Zukunftspreises wird vom 20. bis 22. Mai 2025 das Helmut-Schmidt-Zukunftsfestival an der Leuphana Universität in Lüneburg veranstaltet. Die beim Festival entwickelten Ideen der jungen Zukunftsgestalterinnen und -gestalter werden am Abend der Preisverleihung auf der Bühne des Thalia Theaters präsentiert.

Kontakt

Alice Gustson, Head of Media and Communication
alice.gustson@thenew.institute